morgenweb 10. März 2008

# Demenzzentrum wird nicht in der Region gebaut - Bewerbung für Projekt gescheitert

Rhein-Neckar. In der Metropolregion Rhein-Neckar wird nicht das "Nationale Zentrum für Demenzforschung" gebaut: "Wir sind mit unserer Bewerbung gescheitert", sagt der Koordinator des Projekts, Prof. Jochen Tröger. Er sei sehr enttäuscht, den Sprung unter die letzten drei Bewerber nicht geschafft zu haben. "Ich bin der Meinung, dass wir ein gut abgerundetes Konzept mit vielen Stärken eingereicht haben. Deshalb dachte ich, dass wir bei der Endrunde heute und morgen dabei sind."

Nicht zu Präsentation eingeladen

Warum das Konzept aus der Metropolregion von der Gründungskommission nicht zur letzten Runde eingeladen wurde, kann Tröger nicht sagen, da die schriftliche Begründung noch ausstehe. "Unser Ziel ist es, Forschung aus allen Bereichen schnell an den alten Menschen zu bringen, sei er nun krank, gesund oder dement. Und dieses Konzept werden wir jetzt sicher nicht in den Papierkorb werfen", schaut der engagierte Forscher nach vorn.

Bundesbildungsministerin Annette Schavan will für das "Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen" - das unter dem Dach der Helmholtz-Gesellschaft entsteht - jährlich 50 bis 60 Millionen Euro ausgeben. Bis 2009 soll das ehrgeizige Vorhaben realisiert werden. Die Forschungseinrichtung konzentriert sich auf Ursachen und mögliche Therapien für Krankheiten wie Alzheimer und Parkinson. Beworben haben sich für das Projekt unter anderem München und Berlin. sin